

# RICHARD STRAUSS 22.6. – 1.7. FESTIVAL GARMISCH 2018 PARTENKIRCHEN

MEDIENINFORMATION 13. Dezember 2017

Richard-Strauss-Festival 2018

„METAMORPHOSEN“

SPEKTAKULÄRE SPIELSTÄTTEN - NEUE PROGRAMMIERUNG

Der neue Künstlerische Leiter Alexander Liebreich stellt das Programm vor.

**Alexander Liebreich stellt sein erstes Festivalprogramm vor und setzt mit herausragenden Ensembles und Solisten neue Akzente auf hohem musikalischem Niveau. Programmatische Bezüge korrespondieren mit spektakulären Aufführungsorten in Garmisch-Partenkirchen und der Region.**

**Neue Perspektiven für das oberbayerische Festival: Musik auf dem 1.780 Meter hohen Wank, Open Air Konzerte im Innenhof von Kloster Ettal mit Stars wie Lisa Batiashvili und die Internationale Orchesterakademie unter Beteiligung der Länder Tschechien, Polen und Deutschland.**

Alexander Liebreich, im Sommer 2017 zum künstlerischen Leiter des Richard-Strauss-Festivals ernannt, stellte sein erstes Festivalprogramm vor. Das Festival 2018 findet unter dem Motto METAMORPHOSEN in der Zeit vom 22. Juni – 1. Juli 2018 statt und stellt klare programmatische Bezüge her. „Richard Strauss in Verbindung mit Barockmusik, Sergei Prokofjew in Ettal und das historische Jahr 1938 des Münchener Abkommens, dies sind zentrale Ankerpunkte des Festivalprogramms. Genauso wichtig ist mir die aber auch die Begegnung mit der atemberaubenden Natur des Werdenfelser Lands“, betont Alexander Liebreich.

Von Garmisch-Partenkirchen ausgehend strahlt das Festival in die Region, erstmals finden auch Konzerte auf Schloss Elmau, in Kloster Ettal und auf der Sonnenterasse des Wank auf 1780 Metern Höhe statt. Konzertwanderungen auf die umliegenden Berge oder durch die atemberaubende Partnachklamm werden angeboten. Die Dauer des Festivals wurde auf zehn Tage erweitert.

## **Eröffnungswochenende mit der Akademie für Alte Musik, dem Chor des Bayerischen Rundfunks und den Wiener Symphonikern**

Das Eröffnungswochenende bietet mit dem Eröffnungskonzert in der Alpspitzhalle am 22. Juni einen ersten Höhepunkt im Programm. Richard Strauss' letztes großes Orchesterwerk, die *Metamorphosen* für 23 Solostreicher, und Henry Purcells Oper *Dido und Aeneas* gehen vielschichtige inhaltliche und musikalische Beziehungen ein. Beide Werke werden von der **Akademie für Alte Musik Berlin**, einem der Spitzenensembles für die historisch informierte Spielpraxis, unter der Leitung von Alexander Liebreich gespielt. Für die besondere Rolle des Chors in Purcells Oper konnte der **Chor des Bayerischen Rundfunks** gewonnen werden. **Marie-Claude Chappuis** singt die Partie der Dido, **Matthias Winckler** den Aeneas. Robin Johanssen als Belinda und Katharina Magiera als Sorceress gehören ebenfalls zur hochkarätigen Besetzung.

Eine entscheidende Aufwertung erfährt die akustisch gute Alpspitzhalle, um dem Festivalpublikum das entsprechende Ambiente für ein erstklassiges Konzerterlebnis zu bieten. Alexander Liebreich initiierte die Neugestaltung von Foyer und Publikumsbereich und engagierte dafür ein hochkarätiges, erfahrenes Team. Regisseur **Ingo Kerkhof** und Bühnenbildner **Gisbert Jäkel** entwickeln das Gestaltungskonzept für einen attraktiven Erlebnisraum, Lichtdesigner **Rainer Ludwig** das Beleuchtungskonzept für diesen und alle weiteren Aufführungsorte.

Am Samstag, den 23. Juni, sind die **Wiener Symphoniker** unter der Leitung von Gustavo Gimeno mit Werken von Richard Strauss, Charles Ives und der 6. Symphonie von Pjotr Iljitsch Tschaikowski, ebenfalls das letzte Werk des Komponisten, in der Alpspitzhalle zu Gast.

## **Der Wank mit 1.780 Metern Höhe, ab 2019 die Zugspitze mit „Panorama 2962“**

Am Sonntag erfüllt sich Festivalleiter Alexander Liebreich mit der Konzertwanderung auf den Wank einen besonderen Wunsch: die Verbindung von Natur und Musikerlebnis. Das neue Festivalformat verspricht den entspannten Ausklang des Eröffnungswochenendes. Ob man zu Fuß oder mit der Wankbahn den Gipfel erklimmt, auf der Terrasse der Sonnenalm erwartet das Publikum ein dreigängiges Dinner und ein Konzert mit **Munich Opera Brass**, den acht Hornisten des Bayerischen Staatsorchesters, mit Kompositionen von der Renaissance bis zum Rosenkavalier. Ab 2019 wird auch die Zugspitze mit dem Räumen von „Panorama 2962“ als weiterer Spielort eröffnet: Top of Germany!

## **„...der schönste Kammermusiksaal Oberbayerns, die Werdenfels-Aula...“**

Am Montag setzt sich das Festival mit einem kammermusikalischen Schwerpunkt an neuen Aufführungsorten fort. Alexander Liebreich entdeckt die wunderschöne Aula des Werdenfels Gymnasiums, in der bereits beim vergangenen Festival eine Lesung stattfand, als idealen Raum für Kammermusik. Hier konzertiert der international renommierte deutsche Cellist **Alban Gerhardt** gemeinsam mit der Geigerin **Gergana Gergova** und dem Pianisten **Olli Mustonen**. Auf dem Programm stehen Werke von Johannes Brahms, Johann Sebastian Bach und Richard Strauss.

## **Zusammenarbeit mit Schloss Elmau**

Von Dienstag bis Donnerstag heißt es **Richard-Strauss-Festival @ Schloss Elmau**, ein Projekt, das von Alexander Liebreich und Silke Zimmermann, der künstlerischen Leiterin von

Schloss Elmau, ins Leben gerufen wurde. Auf dem Programm stehen ein Klavierabend mit dem herausragenden finnischen Pianisten **Olli Mustonen** – er interpretiert Werke von Richard Strauss, Robert Schumann und eigene Kompositionen - und ein Liederabend mit der Mezzosopranistin **Okka von der Damerau**, am Klavier begleitet von Karola Theill, mit Werken von Richard Strauss, Gustav Mahler und Alban Berg.

### **Franui „Tanz! (Franz)“ und Meisterkurs mit Kammersängerin Julia Varady**

Die Osttiroler **Musicbanda Franui** ist bekannt für ihren unkonventionellen Zugang zu klassischen Stücken, die sie um Elemente der Volksmusik, Ironie und freche Tempi erweitert. Mit ihrem Programm *Tanz! (Franz)* treten die zehn Musiker am Mittwoch in der Werdenfels Aula auf. Zu hören ist Tanzmusik aus verschiedenen Epochen im unverwechselbaren Franui-Stil.

Fixer Bestandteil des Richard-Strauss-Festivals ist der Meisterkurs Gesang, der 2018 von **KS Julia Varady**, der gefeierten Sopranistin und nun gefragten Gesangspädagogin, geleitet wird. Der Meisterkurs findet von Montag bis Donnerstag im Olympiasaal in Garmisch-Partenkirchen statt, das Abschlusskonzert am 29. Juni am Vormittag.

### **Open Air Konzerte in Ettal: Zarathustra, Alpensinfonie, Prokofjew, Lisa Batiashvili und das Brno Philharmonic Orchestra**

Eine Premiere bestimmt das Programm des zweiten Festivalwochenendes: Erstmals sind im Rahmen des Festivals **Open Air Konzerte** zu erleben. Die prachtvolle Kulisse ist der Innenhof des **Klosters Ettal**, das 2018 auch die Bayerische Landesausstellung „Mythos Bayern“ beherbergt. An beiden Abenden ist das **Brno Philharmonic Orchestra** zu Gast.

Am Freitag stehen Leoš Janáček's *Sinfonietta* und passend zur großartigen Landschaft Richard Strauss' *Eine Alpensinfonie* auf dem Programm. Spannungsreich gestaltet **Alexander Liebreich** das Programm des zweiten Klassik Open Air am Samstag, bei dem er selbst am Pult steht. Die virtuose **Lisa Batiashvili** interpretiert Sergei Prokofjews *2. Violinkonzert*. Prokofjew lebte in den Jahren 1922 und 1923 in der Gemeinde Ettal und arbeitete hier unter anderem an seiner Oper *Der feurige Engel*. Zu hören sind auch Auszüge aus *Romeo und Julia*, zu dem das Brno Philharmonic Orchestra eine besondere Beziehung hat: Dieses Orchester spielte im Dezember 1938 die Uraufführung des Werks im Mahen Theater (Mahenovo Divadlo) in Brünn. Im zweiten Teil des Abends steht die Tondichtung *Also sprach Zarathustra* auf dem Programm, das Richard Strauss als das „weitaus das Bedeutendste, Formvollendetste, Interessanteste und Eigentümlichste meiner Stücke" bezeichnete.

### **Junge Musiker\*innen aus Bayern, Tschechien und Polen**

Mit der **Internationalen Richard-Strauss-Orchesterakademie** geht das Festival neue Wege in der Nachwuchsförderung. Etwa 80 bis 85 Akademisten und junge Studierende der Musikhochschulen von Prag, Brno, Kraków, Katowice, Nürnberg und München werden in einer viertägigen Arbeitsphase ein Programm mit Werken von Richard Strauss, Karol Szymanowski und Leoš Janáček erarbeiten und dieses am Sonntag beim Abschlusskonzert des Festival zur Aufführung bringen. Die Leitung wird eine international angesehene Dirigentenpersönlichkeit übernehmen.

## Organisatorisches

Der Kartenverkauf für die Klassik Open Air Konzert in Kloster Ettal begann am 9. Dezember 2017. Karten für alle weiteren Veranstaltungen gelangen ab Anfang Februar 2018 in den Verkauf. Zu diesem Zeitpunkt wird auch die Programmentwicklung für das Festival 2018 vollständig abgeschlossen sein. Wir werden Sie darüber gerne auf dem Laufenden halten. Auch 2018 firmiert München Ticket als exklusiver Ticketing-Partner des Richard-Strauss-Festivals.

Die **Homepage** des Festivals ist im Entstehen und steht ab Mitte Januar 2018 vollumfänglich zur Verfügung. Bereits jetzt stehen unter *richard-strauss-festival.de* einzelne Inhalte zur Verfügung.

Wir bedanken uns für Ihre Aufmerksamkeit und Ihr Interesse am Programm des Richard-Strauss-Festivals und ersuchen Sie weiterhin um Ihre mediale Begleitung. Für Ihre Fragen und Anregungen sowie die Vereinbarung von Interviews stehe ich Ihnen wie gewohnt sehr gerne zur Verfügung.

Beste Grüße

Dagmar Grohmann